

Bewohner und Eigentümer
des Sudetenwegs 73,75,77,81 und 83
89075 Ulm- Böfingen

Stadt Ulm				
Hauptabteilung				
Stadtplanung, Umwelt und Baurecht				
Eing. 25. AUG. 2009				
HAL				V
z.d.A.				

MF: BUB IV
GP

An
Stadt Ulm
Hauptabteilung Stadtplanung, Umwelt, Baurecht
Münchner Str. 2
89073 Ulm

Bebauungsplan „Wohnquartier am Lettenwald“

Sudetenweg im August 2009

Sehr geehrter Herr Wetzig,

mit großem Entsetzen haben wir den Zeitungsartikel in der Südwestpresse vom 15. Juli 2009 gelesen, indem Stadtplaner Volker Jescheck die drei neuen 14-stöckigen Hochhäuser anpreist, als Gegenpol zu den bereits existierenden.

Für uns, die Bewohner und Eigentümer des Sudetenwegs 73, 75, 77, 81 und 83 ein nicht nachzuvollziehendes Argument und eine schreckliche Vorstellung die ohnehin nicht sehr ansehnlichen Hochhäuser durch drei weitere zu ergänzen. Auch die Aussage „dies sind Appartementwohnungen, die sich an eine andere Klientel richten“ ist nicht zu verstehen. Was für eine Illusion muß der Planer gehabt haben?

Wer möchte sich ein teures Appartement kaufen (dies muß es zwangsläufig sein!) und dann im Blick nach Süden die alten, unansehnlichen und viel höheren Hochhäuser störend im Mittelpunkt zu haben?

Das einzig zutreffende Argument scheint die Gewinnmaximierung der Bauträger und Immobilienmakler zu sein! Es nur sehr schwer vorstellbar das dies die Grundlage der Stadt Ulm war, den alten Plan dahingehend zu überarbeiten, daß jetzt 42m-Hochhäuser entstehen.

Daher sprechen wir uns gegen den aktuellen Bebauungsplan mit Hochhäusern aus, die uns direkt vor die Nase gebaut würden. Eine schreckliche Vorstellung wenn der Lettenwald sein Laub verliert und spätestens dann der Blick von uns auf die neuen Hochhäuser frei wird und viel schlimmer noch: die Blicke von den Hochhäusern zu uns!

Wir, die Bewohner und Eigentümer von Haus Nr. 77 haben uns vor dem Kauf auf dem städtischen Bauamt informiert, wie das neue Baugebiet aussehen wird. Im Herbst 2008 war noch keine Planung mit Hochhäusern vorgesehen. Wir wären sehr enttäuscht wenn die Umsetzung nach aktueller Planung statt findet. Dadurch findet eine Abwertung unserer vor 6 Monaten erworbenen Immobilie statt!

Gemeinschaftlich sind wir Bewohner und Eigentümer der Meinung, daß:

- drei Hochhäuser in Böfingen genügen,
- wir keinen neuen Keim für einen sozialen Brennpunkt brauchen,
- auch ein Nobelhochhaus ein Hochhaus bleibt,
- Böfingen eine bessere Planung verdient hat, wie ebenso Stadtrat Herbert Dörfler meint.

Wir bitten Sie daher die Planungen des Baugebiets Lettenwald nochmals zu überdenken und ohne Hochhäuser weiterzuführen.



Unterschriften

Eugen Kizmann, Sudetenweg 73



i.A. S.G.


Renate und Wolfgang Schalk, Sudetenweg 75

Ralf Schuck, Karina Ackermann, Sudetenweg 75

Nadja und Sandro Schmechtig, Sudetenweg 77

Artraud und Wolfgang Grandjean, Sudetenweg 81

Petra und Stefan Götz, Sudetenweg 83